

INSTRUMENTAL(GESANGS)PÄDAGOGIK - IGP

Zulassungsanforderungen zum Bachelorstudium

TASTENINSTRUMENTE POPULARMUSIK

Die Aufnahmeprüfung wird in einem zweistufigen Verfahren durchgeführt:

Teil 1 – Bewerbungsvideo:

Bitte laden sie ein Bewerbungsvideo mit nachstehendem Inhalt zu den vorgegebenen Fristen auf den dafür vorgesehenen Server der MDW.

1. Aus der Jazzstandardliteratur je ein Stück plus Improvisation aus den Epochen Swing, Be-Bop und Modern im Schwierigkeitsgrad von z.B. Stella by Starlight, Au Privave und Spain, wobei ein Stück in Latin-Groove dabei sein sollte.
2. Drei Stücke aus der Popliteratur in unterschiedlichen Tempi und unterschiedlicher Stilistik wie z.B.: Fool On The Hill, My Life, Human Nature.
3. Mindestens ein Musikstück muss in solistischer Form vorgetragen werden

Anmerkungen zur Erstellung des Bewerbungsvideos Tasteninstrumente der Populärmusik

Die Gesamtspielzeit sollte 20 min nicht überschreiten!

1. Selbstidentifikation (Vorstellen mit Namen und gut sichtbarem Ausweis)
2. Platzieren einer Uhr mit gut sichtbarem Sekundenzeiger (bzw. Digitaluhr, Stoppuhr, etc.)
3. Für das Instrument, und die Sichtbarkeit der Finger, ist eine optimale Kameraposition zu gewährleisten! Falls möglich, Abspielen des Programms in einem Durchgang ohne Unterbrechung! Das Schneiden des Videos ist nicht erlaubt.
4. Erläutern Sie zu Beginn des Videos in wenigen Sätzen, weshalb Sie an der mdw studieren möchten.

Es ist dafür zu sorgen, dass die Ton- und Bildqualität bestmöglich ist.

Keine Verzerrung der Audioaufnahme, bzw stellen Sie sicher, dass das Video nicht zu dunkel ist (ausreichendes Licht!)

Es werden ausschließlich aktuelle Videos herangezogen. Für jede Videoaufnahme haben Sie zu Beginn einen Identitätsnachweis (Personalausweis/Reisepass) samt aktueller Tageszeitung einzublenden.

ipop. – Institut für Populärmusik

Teil 2 – Persönliches Vorspiel:

Nach einer Vorauswahl erfolgt eine Einladung zum persönlichen Vorspiel des angeführten Programmes vor der Aufnahmeprüfungskommission.

-Der Inhalt des künstlerischen Programms ist ident mit dem Programm des Videos.

-LeadSheet- Lesen vom Blatt, Lesen von ausgeschriebenen Arrangements in mittlerer Schwierigkeit.

-Umsetzen von kurzfristig gestellten Aufgaben in den Bereichen Grooves, Bluesfeeling, Call & Response etc....

-Vorkenntnisse bzgl. Sequencer-Software (Logic“ oder „Cubase“ ...) sowie technisches Knowhow in Keyboardfragen (Programmierung, Verstärkung etc.....)

-Es ist **möglich**, zwei Stücke aus dem Klassik-Bereich vorzubereiten, in denen die Kompetenz auf diesem Gebiet gezeigt werden kann.

-Mindestens ein Musikstück muss in solistischer Form vorgetragen werden

Ein Einspielraum steht vor der Prüfung zur Verfügung.

WICHTIG: Sollte ein persönliches Vorspiel vor Ort aufgrund gesetzlicher Bestimmungen nicht möglich sein, gilt das Video allein als Zulassungsprüfung.

Sollten Sie Fragen haben dann setzen Sie sich bitte mit Mitgliedern der Prüfungskommission In Verbindung (Univ. Prof. Reinhard Theiser, VL Heribert Kohlich, VL Herbert Pichler)

theiser@mdw.ac.at, kohlich@mdw.ac.at, pichler@mdw.ac.at

